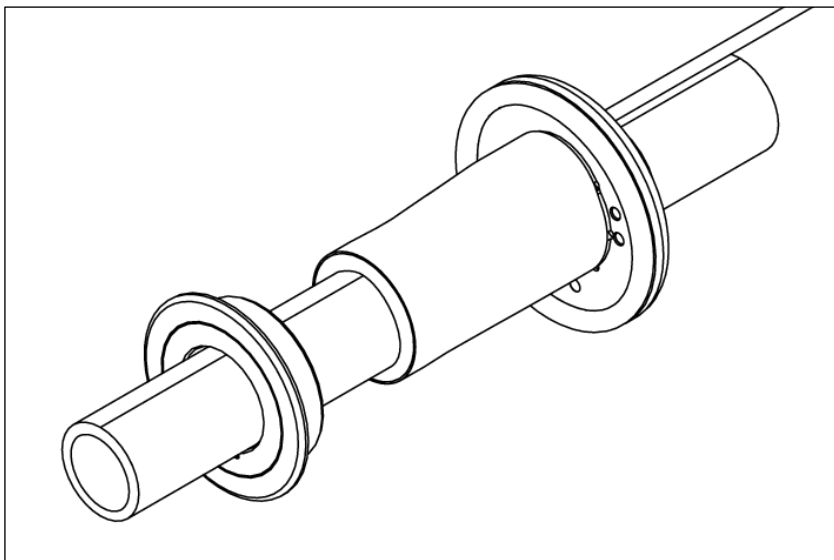
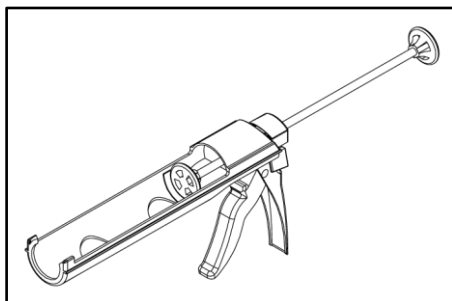
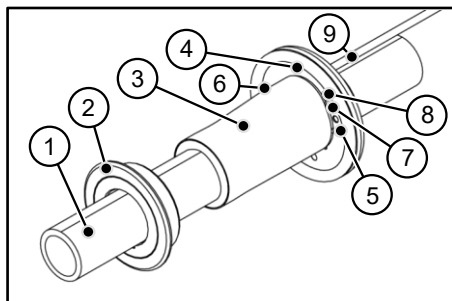


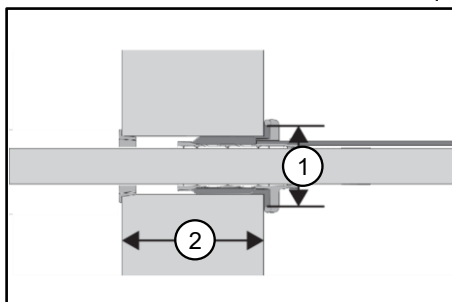




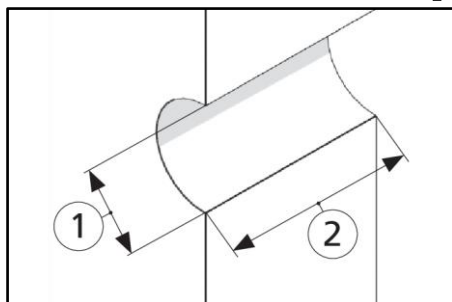
1



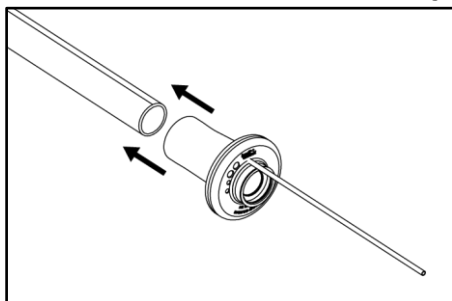
2



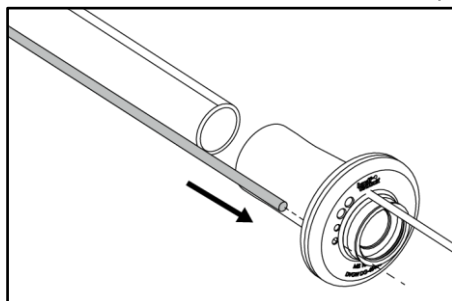
3



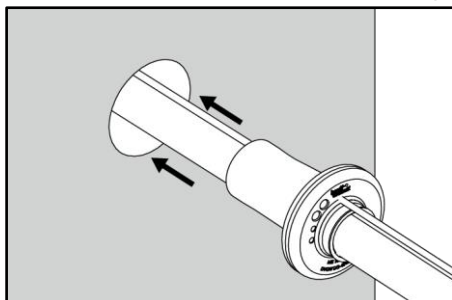
4



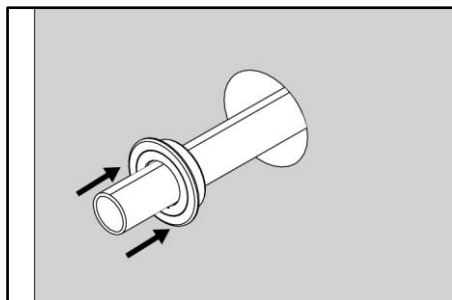
5



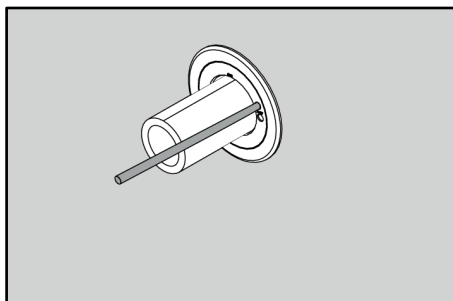
6



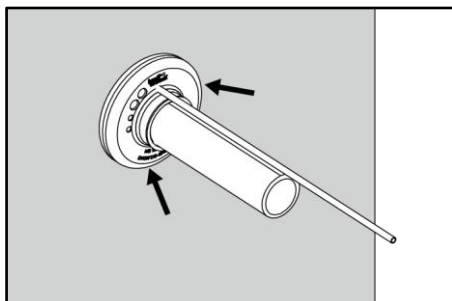
7



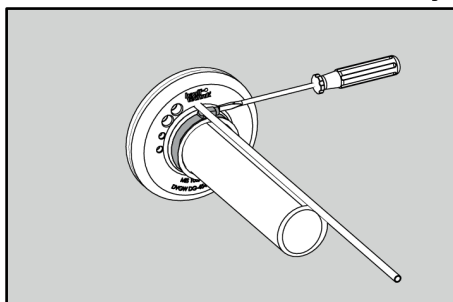
8



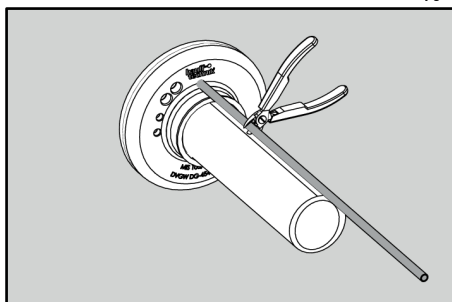
9



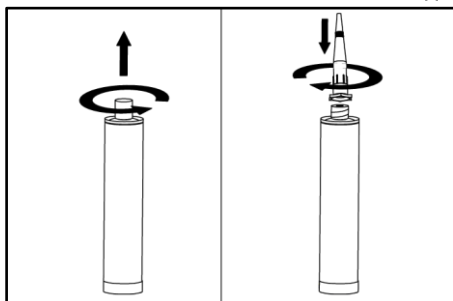
10



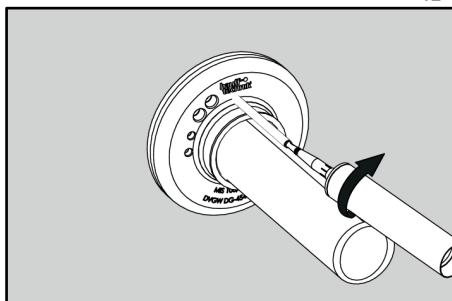
11



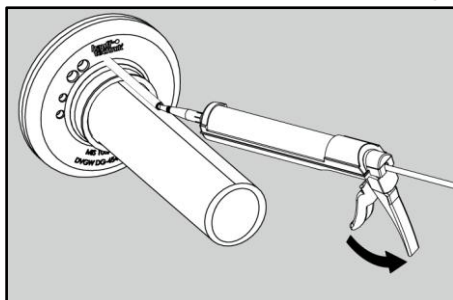
12



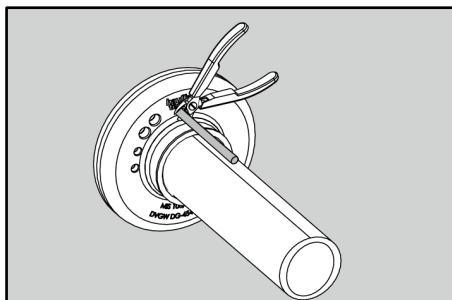
13



14



15



16



DE Sicherheitshinweise und Informationen

Zielgruppe

Die Montage darf nur von sachkundigen Personen durchgeführt werden.

Qualifizierte und geschulte Personen für die Montage haben

- die Kenntnis der allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung,
- die Kenntnis in der Anwendung von Sicherheitsausrüstung,
- die Kenntnis im Umgang mit Hand- und Elektrowerkzeugen,
- die Kenntnis der einschlägigen Normen und Richtlinien zum Verlegen von Rohren/Kabeln und zum Verfüllen von Leitungsräumen in der jeweils gültigen Fassung,
- die Kenntnis der Vorschriften und Verlegerichtlinien des Versorgungsunternehmens in der jeweils gültigen Fassung,
- die Kenntnis der WU-Beton Richtlinie und der Bauwerksabdichtungsnormen in der jeweils gültigen Fassung.

Allgemeines und Verwendungszweck

Unsere Produkte sind entsprechend ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung ausschließlich für den Einbau in Bauwerke entwickelt, deren Baustoffe dem derzeitigen Stand der Technik entsprechen. Für eine andere oder darüber hinaus gehende Verwendung, sofern sie nach Rücksprache mit uns nicht ausdrücklich schriftlich bestätigt wurde, übernehmen wir keine Haftung.

Die Gewährleistungsbedingungen entnehmen Sie unseren aktuellen AGB (Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen). Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei Abweichung von den Angaben in der Montageanleitung und bei unsachgemäßer Verwendung unserer Produkte sowie deren Kombination mit Fremdprodukten für eventuell auftretende Folgeschäden keinerlei Gewährleistung übernommen wird.

Die Einzelhauseinführung MIS100 WP ist geeignet zur Einführung einer Medienleitung (isoliert) und bis zu vier elektrischen Leitungen. Die Einzelhauseinführung MIS100 WP besteht aus einem Flanschbauteil, welches eventuelle Wandausbrüche überdeckt und die vorhandene Gebäudeabdichtung mit einbindet. Dieses System wird direkt auf die Medienleitung (isoliert) geschoben, in eine Kernbohrung mit 99-103 mm eingesetzt und mit einem 2-Komponenten-Expansionsharz gas- und wasserdicht montiert. Die Einzelhauseinführung MIS100 WP ist bei den Anwendungsbereichen wie Nichtstaudes Sickerwasser, Aufstaudes Sickerwasser, WU-Beton Beanspruchungsklasse 1, DIN 18533 W1-E bis W2.1-E geeignet.

Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitsaspekte für einen optimalen Schutz des Personals sowie für einen sicheren Montageablauf. Bei Nichtbeachtung der in dieser Anweisung aufgeführten Handlungsanweisungen und Sicherheitshinweise können erhebliche Gefahren entstehen. Bei der Montage der Einzelhauseinführung müssen die entsprechenden Vorschriften der Berufsgenossenschaften, die VDE-Bestimmungen, die entsprechenden nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die Richtlinien (Arbeits- und Verfahrensanweisungen) Ihres Unternehmens beachtet werden. Der Monteur muss die entsprechende Schutzausrüstung tragen. Es dürfen nur unbeschädigte Teile montiert werden.

Beim Umgang mit Expansionsharz müssen nachfolgende Punkte strengstens beachtet werden:

Expansionsharz: 2-Komponentenharz RESINATOR

SCHAUMKOMponente POLYOL TJ1293

PU-SCHAUM KOMponente ISO-CYANAT TJ1294

Einstufung (CLP):

Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315

Eye Irrit. 2: H319; Acute Tox. 4: H332; Carc. 2: H351; Resp. Sens. 1: H334; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317; STOT RE 2: H373; STOT SE 3: H335

Hinweise und Sicherheitsdatenblatt des Herstellers in der jeweils gültigen Fassung beachten!

Das Produkt fällt in den Geltungsbereich der VO (EG) 1907/2006 (REACH), Anhang XVII, Nr. 74, Pkt. 1b. Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen: <https://www.feica.eu/PUinfo>

Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizungen. Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann die Atemwege reizen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

- Atemschutz tragen.
- Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- BEIM EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Arzt aufsuchen.
- BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen, falls das Material auf der Haut verbleibt, Arzt aufsuchen.

- BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Arzt aufsuchen.
- Nach Gebrauch Hände, Unterarme und Gesicht gründlich waschen.
- Sonderbehandlung (siehe ergänzende Erste-Hilfe-Anweisungen auf dem Etikett).
- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich das Etikett der Kartusche vorzeigen).
- Verarbeitungstemperatur: + 5 °C bis + 30 °C; optimal: + 15 °C bis + 25 °C

Vor der Montage der Einzelhauseinführung MIS100 WP sind folgende Hinweise zu beachten:



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Montage!

Unsachgemäße Montage kann zu erheblichen Personen- und Sachschäden führen.

- Grundsätzlich die nationalen Verlege- und Verfüllvorschriften für Rohre und Kabel beachten.
- Untergrund und Kabel-/Rohrunterbau vor der Kabel-/Rohrverlegung gut verdichten, damit kein Absinken der Kabel/Rohre möglich ist.



HINWEIS!

Keine Abdichtung durch unsachgemäße Montage!

Unsachgemäße Montage kann zu Sachschäden führen.

- Für gemauerte Keller stehen Diamant-Bohrkronen für Trockenanwendungen (z. B. Fa. Hilti) zur Verfügung.
- Vor dem Einbau der MIS100 WP müssen vorhandene Ausbrüche (> 130 mm) der Wandoberfläche bzw. im Anstrich, nach DIN 18533 wieder ordnungsgemäß hergestellt werden, bis wieder ein Durchmesser der Bohrung von 99-103 mm erreicht ist. Bei kleinflächigen Ausbrüchen (max. 130 mm) muss keine Nachbearbeitung vorgenommen werden, da die Abdichtung durch das austretende Expansionsharz erfolgt.
- Bei Ausbrüchen im Mauerwerk bzw. in der Wand empfehlen wir zur zusätzlichen Fixierung der Mauerdurchführung eine zweite Kartusche (nicht im Lieferumfang enthalten und kann separat bestellt werden) zu verwenden.
- Das max. Volumen des Harzes wird nach ca. 5 min erreicht. Danach kann das komplette Harzsystem von der MIS getrennt werden. Die komplette Aushärtezeit beträgt ca. 30 min.
- Untergründe müssen sauber, fest, staub- und fettfrei sein.
- Für die Reinigung der Einzelhauseinführung keine lösungsmittelhaltigen Reiniger verwenden. Wir empfehlen den Kabelreiner KR706.
- Weiteres Zubehör und Informationen unter www.hauff-technik.de und in den technischen Datenblättern.

Personalanforderungen

Qualifikationen



WARNUNG!

Verletzungsgefahr bei unzureichender Qualifikation!

Unsachgemäßer Umgang kann zu erheblichen Personen und Sachschäden führen.

- Montage darf nur von qualifizierten und geschulten Personen durchgeführt werden, welche diese Montageanleitung gelesen und verstanden haben.

Fachpersonal

Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen, Normen und Vorschriften in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Transport, Verpackung, Lieferumfang und Lagerung

Sicherheitshinweise zum Transport



HINWEIS!

Beschädigungen durch unsachgemäßen Transport!

Bei unsachgemäßem Transport können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Beim Abladen der Packstücke bei Anlieferung sowie innerbetrieblichem Transport vorsichtig vorgehen und die Symbole auf der Verpackung beachten.

Transportinspektion

Die Lieferung bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen. Bei äußerlich erkennbarem Transportschaden wie folgt vorgehen:

- Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegennehmen.
- Schadensumfang auf den Transportunterlagen oder auf dem Lieferschein des Transporteurs vermerken.



- Jeden Mangel reklamieren, sobald er erkannt ist.
- Schadenersatzansprüche können nur innerhalb der geltenden Reklamationsfristen geltend gemacht werden.



Lieferumfang

Zum Lieferumfang der Einzelhauseinführung MIS100 WP gehören:

- 1 Stück Flanschbauteil inkl. Harzeinfüllschlauch und Membranschlauch
- 1 Stück WAR90/100 1x63

Verbrauchsmaterial:

- 1 Stück Harzkartusche (2-Komponentenharz), 300 ml

Lagerung

! HINWEIS!

Beschädigung durch unsachgemäße Lagerung!

Bei unsachgemäßer Lagerung können Sachschäden in erheblicher Höhe entstehen.

- Einzelhauseinführung vor der Montage vor Beschädigungen, Feuchte und Verunreinigungen schützen. Es dürfen nur unbeschädigte Teile montiert werden.
- Die Lagerung der Einzelhauseinführung muss so erfolgen, dass diese keinen zu niedrigen Temperaturen ($<5^{\circ}\text{C}$ / $<41^{\circ}\text{F}$) und höheren Temperaturen ($>30^{\circ}\text{C}$ / $>86^{\circ}\text{F}$) sowie keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

Entsorgung

Sofern keine Rücknahme- oder Entsorgungsvereinbarung getroffen wurde, zerlegte Bestandteile nach sachgerechter Demontage der Wiederverwertung zuführen:

- Metallische Materialreste nach den geltenden Umweltvorschriften verschrotten.
- Elastomere nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen.
- Kunststoffe nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen.
- Verpackungsmaterial nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen.
- Ausgehärtete Expansionsharzreste nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen (Hausmüll/Gewerbeabfall).
- Restentleerte Verpackung des Expansionsharzes nach den geltenden Umweltvorschriften entsorgen (gelbe Tonne/Sack).



Inhaltsverzeichnis

1	Impressum.....	6
2	Symbolerklärung.....	6
3	Benötigtes Werkzeug und Hilfsmittel.....	6
4	Beschreibung.....	6
5	Einbausituation Einzelhauseinführung MIS100 WP.....	6
6	Montage vorbereiten.....	6
7	Einzelhauseinführung MIS100 WP montieren.....	7
8	Mit Expansionsharz montieren.....	7

Hilfsmittel

- Gleitmittel (z. B. Seifenlauge)
- Markierungsstift



Zur fachgerechten Verarbeitung des Expansionsharzes wird eine Kartuschenpistole (Art. Nr.: 5060050021) benötigt. Diese können Sie direkt über Hauff-Technik beziehen (siehe Abb.: 1).

1 Impressum

Copyright © 2025 by

Hauff-Technik GmbH & Co. KG

Abteilung: Technische Redaktion

Robert-Bosch-Straße 9

89568 Hermaringen, GERMANY

Tel. +49 7322 1333-0
Fax +49 7322 1333-999
E-Mail office@hauff-technik.de
Internet www.hauff-technik.de

Die Vervielfältigung der Montageanleitung - auch auszugsweise - als Nachdruck, Fotokopie, auf elektronischem Datenträger oder irgendein anderes Verfahren bedarf unserer schriftlichen Genehmigung.

Alle Rechte vorbehalten.

Technische Änderungen jederzeit und ohne jede Vorankündigung vorbehalten.

Diese Montageanleitung ist Bestandteil des Produkts.

Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland.

2 Symbolerklärung

- 1 Arbeitsschritte
- Folge/Resultat eines Arbeitsschrittes
- ① Bezugsnummerierung in Zeichnungen

3 Benötigtes Werkzeug und Hilfsmittel

Für die ordnungsgemäße Installation der Einzelhauseinführung **MIS100 WP** wird neben dem üblichen Standardwerkzeug folgendes Werkzeug, Hilfsmittel und Zubehör benötigt:

Werkzeug:

- 1 Bohrgerät mit Bohrkronen bzw. Bohrwerkzeug für Bohrung Ø 99 -103 mm
- 1 Kartuschenpistole
- 1 Meterstab
- 1 Seitenschneider

4 Beschreibung

Beschreibung: Einzelhauseinführung MIS100 WP (siehe Abb.: 2)

Legende zu Abb.: 2

- 1 Medienleitung (isoliert)
- 2 WAR90 1x63
- 3 Membranschlauch
- 4 Außenflansch mit Butylband und Schutzfolie
- 5 Öffnungen geeignet für 2 Medienleitungen 7 mm
- 6 Öffnungen geeignet für 2 Medienleitungen 10 mm
- 7 Öffnung geeignet für 1 Medienleitung 13-15 mm
- 8 Öffnungen geeignet für 1 Medienleitung 12-13 mm
- 9 Harzeinfüllschlauch

5 Einbausituation Einzelhauseinführung MIS100 WP

Legende zu Abb.: 3

- 1 Ø 130 mm (max. Ausbrüche, die überdeckt werden können)
- 2 Wandstärke ab 190 mm

6 Montage vorbereiten

- 1 Bohrung mit Ø 99-103 mm erstellen (siehe Abb.: 4). Die Führung kann mittels Bohrständer erfolgen.
- 2 Kernbohrung/Futterrohr reinigen.



-  • *Gebohrt werden kann nur festes Material.*
- *Bei „Nassbohrungen“ empfehlen wir den Einsatz eines Wasserfangs, damit das Wasser direkt am Bohrloch abgesaugt werden kann.*
- *Wenn die Bohrung großflächig ausbricht, ist der Verputz ordnungsgemäß wieder herzustellen und der Anstrich gemäß DIN 18533 zu ergänzen. Bei kleinflächigen Ausbrüchen bzw. wenn diese durch den Außenflansch abgedeckt werden, muss keine Nachbearbeitung vorgenommen werden, da die Abdichtung durch das austretende Expansionsharz erfolgt.*
- *Untergründe müssen sauber, fest, staub- und fettfrei sein.*
- *Vorhandene Dämmung muss im Bereich des Dichtflansches entfernt und nach der Montage wieder angebracht werden.*

Legende zu Abb.: 4

- 1 Durchmesser ($D_{\min} = 99 \text{ mm}$, $D_{\max} = 103 \text{ mm}$)
- 2 Wandstärke ($X_{\min} = 190 \text{ mm}$)

7 Einzelhauseinführung MIS100 WP montieren

1 Gebäudeaußenseite

Einzelhauseinführung MIS100 WP auf die Medienleitung schieben (siehe Abb.: 5).

► Wenn zusätzlich Kabel durchgeführt werden:

Benötigte Öffnung(en) vor Einführen des Kabels mit einem Schraubendreher durchstechen. Die Kabel mit Gleitmittel einschmieren und durch die vorgesehenen Öffnungen im Gummiflansch führen (siehe Abb.: 6).

-  Für zusätzliche Kabel/Medienleitungen müssen die entsprechend gekennzeichneten Öffnungen verwendet werden. Es dürfen nur auf einer Seite zusätzliche Medienleitungen durchgeführt werden. **Entweder links** 2x 7 mm + 1x 12-13 mm + 1x 13-15 mm **oder rechts** 2x 10 mm.

- 2 Einzelhauseinführung MIS100 WP zusammen mit Medienleitung und ggf. Kabel von außen durch die Wand schieben (siehe Abb.: 7).

3 Gebäudeinnenseite

Wandabschlussrosette über die Medienleitung (siehe Abb.: 8) und ggf. Kabel schieben (vorgesehene Öffnungen benutzen, siehe Abb.: 9).

4 Gebäudeaußenseite

Schutzfolie vom Butylband des Gummiflansches abziehen.

- 5 Einzelhauseinführung über die Medienleitung an die Wand schieben und leicht andrücken (siehe Abb.: 10).

-  Der Harzeinfüllschlauch muss oben geführt sein.

- 6 Medienleitung und ggf. Kabel auf Endposition bringen.

- 7 Spannschelle mit dem Schraubendreher festziehen (siehe Abb.: 11).

- 8 Harzeinfüllschlauch bis auf ca. 20 cm ablängen (siehe Abb.: 12).

8 Mit Expansionsharz montieren

-  Harzkartusche immer mit der Öffnung nach oben halten, um vorzeitiges Austreten der Harzkomponenten zu vermeiden.

- 1 Verschlussdeckel der Harzkartusche abschrauben (siehe Abb.: 13).
- 2 Mischdüse auf die Kartusche schrauben (siehe Abb.: 13).
- 3 Mischdüse in den Harzeinfüllschlauch bis zum Anschlag einstecken (siehe Abb.: 14).
- 4 Bodendeckel der Harzkartusche entfernen und Harzkartusche in Kartuschenpistole einlegen.
- 5 Mit gleichmäßigen Bewegungen an der Kartuschenpistole das Harz komplett aus der Kartusche in die Einzelhauseinführung injizieren (siehe Abb.: 15).
- 6 Nach dem Injizieren die Kartuschenpistole entspannen und die Kartusche entnehmen, jedoch noch nicht vom Injektionsschlauch trennen. Den Bodendeckel wieder aufstecken.
- 7 Nach 5 min. die leere Kartusche und Mischdüse entfernen.
- 8 Den Harzeinfüllschlauch mit Hilfe eines Seitenschneiders flanschbündig abtrennen (siehe Abb.: 16).
 -  • Das max. Volumen des Harzes wird nach ca. 5 min erreicht. Danach die Kartusche und Mischdüse von der Einzelhauseinführung trennen.
 - Die komplette Aushärtezeit beträgt ca. 30 min.

Service-Telefon + 49 7322 1333-0

Änderungen vorbehalten!

Hauff-Technik GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 9
89568 Hermaringen, GERMANY
Tel. +49 7322 1333-0
Fax + 49 7322 1333-999
office@hauff-technik.de